



öffentlich

**Betreff:**

Wechsel von Schulbezirk 7 ("Regenbogenschule", Ketziner Straße 31c, Fahrland) auf Schulbezirk 11 ("Grundschule Bornim", Potsdamer Straße 90, Potsdam)

Erstellungsdatum 10.01.2019

Eingang 922: 09.01.2019

**Einreicher:** Eckhard Fuchs, Ortsvorsteher

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
29.01.2019	Ortsbeirat Uetz-Paaren		X

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob ein Wechsel des Schulbezirkes ab dem Schuljahr 2019/20 möglich ist.

gez. Eckhard Fuchs  
Ortsvorsteher

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

## Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

### **Begründung:**

Mit der Erweiterung der Grundschule in Bornim und dem geplanten Neubau einer Gesamtschule im Reiherweg („Am Schloss“) ergeben sich aus unserer Sicht neue Möglichkeiten für unsere ABC Schützen.

Die Erreichbarkeit der beiden Schulen ist deutlich besser als zur Regenbogenschule nach Fahrland. Die Busse 614 und 650 tangieren diese beiden Schulen, ebenso gibt es einen gut ausgebauten Radweg. Eltern die nach Potsdam zur Arbeit fahren, können so Wege wesentlich besser verbinden, Arztbesuche und diverse Hobbys (Musikschule, Sportverein ...) finden in den allermeisten Fällen auch in Potsdam statt. Auch hier würde es die Organisation erheblich erleichtern – für Kinder und Eltern.

Fahrland ist nur mit dem Schulbus 609 erreichbar, was bei außerplanmäßigen Situationen (Veranstaltungen, Stundenausfall etc.) Probleme nach sich zieht.

Eine andere Direktverbindung gibt es nicht, auch keinen Radweg. Hier muss man gezwungener Maßen die Linien von Fahrland über Potsdam nach Marquardt bzw. Uetz/Paaren nutzen. Fazit: sehr lange und umständliche Wege, die an den genannten Potsdamer Schulen vorbeiführen.

Aus der Tradition heraus sind Marquardter Schüler immer in Bornim zur Schule gegangen, Uetz/Paaren nach Ketzin. Mit der Eröffnung der POS in Marquardt 1985 hatte der Ort eine eigene Schule von Klassenstufe 1 bis 10. Im Jahr 2003 musste diese auf Grund der zurück gegangenen Schülerzahlen geschlossen werden. Erst seit dem ist Fahrland der zuständige Schulbezirk. Nur 3 Jahre später ist in Marquardt die Schule wiedereröffnet worden – als Grundschule in privater Trägerschaft.



**Landeshauptstadt  
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

<b>Stadtverwaltung Potsdam</b> Büro der Stadtverordnetenvers.
Eing.: 14. FEB. 2019
Signum:
an:

Geschäftsbereich/FB: 23

Bearbeiter: Herr Wilsdorf Telefon: 1853

Einreicher OBR:	<u>Uetz-Paaren</u>
Aus der	
Ortsbeiratssitzung am:	<u>29.01.19</u>
Datum:	<u>13.02.19</u>

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag  Beschluss - Drucksachen Nr.: 19/SVV/0056

Betreff: **Wechsel von Schulbezirk 7 ("Regenbogenschule", Ketziner Straße 31c, Fahrland) auf Schulbezirk 11 ("Grundschule Bornim", Potsdamer Straße 90, Potsdam)**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

In der Landeshauptstadt Potsdam gilt für Grundschulen und Primarstufen an weiterführenden Schulen ein deckungsgleicher Schulbezirk. Die ehemaligen Schuleinzugsbereiche haben keine Gültigkeit mehr. Bei der Anmeldung innerhalb der Stadt Potsdam haben die Eltern deshalb die Möglichkeit, eine Schule frei zu wählen. Dieses Angebot ist jedoch durch die Aufnahmekapazität an den Schulen beschränkt. Bei Übernachtung entscheidet sich die Aufnahme des Kindes nach der Nähe der Wohnung zur Schule und nach dem Vorliegen eines wichtigen Grundes gemäß §106 Abs. 4 des Brandenburgischen Schulgesetzes.

Ebenso können auch weiterführende Schulen im Sekundarbereich frei gewählt werden. Hier kann je nach Schulform neben der Schulkapazität und der Wohnortnähe auch die Eignung über die Aufnahme an der Schule entscheiden.

Erstwünsche in Marquardt, Uetz-Paaren, Satzkorn und Fahrland – Schuljahr 2018/2019:

43 von 72 Erstwünschen – Regenbogenschule  
18 von 72 Erstwünschen – Neue Grundschule Marquardt  
2 von 72 Erstwünschen – Grundschule Bornim  
9 weitere Erstwünsche richteten sich an Grundschulen im ganzen Stadtgebiet.

Seit der Eröffnung der Grundschule Bornim vor vier Jahren wurde die Kapazität nie vollständig ausgeschöpft. Demnach könnten dort weitere Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, bis die Aufnahmekapazität der Schule erreicht ist.

Fortsetzung siehe Rückseite

  
\_\_\_\_\_  
Beigeordnete/r